

## [Kampfflugzeuge der Hauptnachrichtendirektion haben die neueste russische Radarstation angegriffen](#)

**27.04.2024**

Das ukrainische Militär hat eine der neuesten Radarstationen der russischen Invasoren Podlet angegriffen. Ihr Wert beträgt mehr als 5 Millionen Dollar, teilte die Hauptdirektion des Geheimdienstes des Verteidigungsministeriums (Main Directorate of Intelligence) am Samstag, den 27. April auf Facebook mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das ukrainische Militär hat eine der neuesten Radarstationen der russischen Invasoren Podlet angegriffen. Ihr Wert beträgt mehr als 5 Millionen Dollar, teilte die Hauptdirektion des Geheimdienstes des Verteidigungsministeriums (Main Directorate of Intelligence) am Samstag, den 27. April auf Facebook mit.

„Die Gruppe der Hauptnachrichtendirektion des Verteidigungsministeriums der Ukraine Gusi-9 hat zusammen mit Soldaten des 15 OBrAR Schwarzwald die russische Radarstation 48Y6 K-1 Podlet entdeckt und getroffen. Die Antennenanlage und die Dieselstation, die den Komplex mit Energie versorgte, wurden erfolgreich durch Feuer beschädigt“, heißt es in der Nachricht.

Es wird darauf hingewiesen, dass Podlet ein relativ neues Radarsystem der Russen ist. Es wird seit 2015 an die russische Armee geliefert. Die Kosten für die Station belaufen sich auf über 700 Millionen Rubel. Nach dem aktuellen Wechselkurs sind das etwa 7,6 Millionen Dollar.

Der Feind nutzte dieses System, um Zielkoordinaten von S-300/S-400 Boden-Luft-Raketensystemen zu identifizieren und zu übermitteln.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 192

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.